

Das Ministerium für Justiz und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**Psychologen (m/w/d)
für die Justizvollzugsanstalten Halle und Volkstedt.**

Die Justizvollzugsanstalt (JVA) Halle ist eine Anstalt des geschlossenen Vollzuges für männliche und weibliche erwachsene Straf- und Untersuchungsgefangene und weibliche Jugendliche und Heranwachsende für den offenen Frauenvollzug, die JVA Volkstedt des geschlossenen Vollzuges für männliche erwachsene Strafgefangene. Im Bereich Straftat erstreckt sich die Zuständigkeit beider Einrichtungen auf männliche Gefangene ab 26 Jahre mit einer Vollzugsdauer bis 2 Jahre und 6 Monate. Die JVA Halle beherbergt zudem die zentrale Transportabteilung des Landes.

Die Tätigkeit umfasst im Wesentlichen:

- Persönlichkeits- und Leistungsdiagnostik im Rahmen der Behandlungsuntersuchung und Vollzugsplanung,
- Mitwirkung bei der Erstellung, Durchführung und Weiterentwicklung des Vollzugsplans,
- Verfassen von Stellungnahmen bzw. gutachterlichen Stellungnahmen zur Vorbereitung vollzuglicher Entscheidungen (Lockerungen des Vollzugs, Verlegung in den offenen Vollzug, vorzeitige Entlassung),
- Psychologische Interventionen bei Verhaltensauffälligkeiten, insbesondere bei Gefahr von Selbstverletzungen und Suizidversuchen von Inhaftierten,
- Durchführung von delikt- und themenzentrierter Behandlung in Einzel- und Gruppensettings (keine Psychotherapie), Beratung sowie Trainingsmaßnahmen (Anti-Gewalt-Training, Deliktaufarbeitung, Soziales Kompetenztraining),
- Mitwirkung bei der Weiterentwicklung des Behandlungskonzeptes,
- Mitwirkung bei Aus- und Fortbildung der Bediensteten der Anstalt,
- Teilnahme an Konferenzen und Teamsitzungen.

Vom Bewerber (m/w/d) wird neben einem erfolgreichen Hochschulabschluss des Studiums der Psychologie als Diplom-Psychologe (m/w/d) bzw. Master of Science Psychologie das besondere Interesse an einer Tätigkeit im Strafvollzug, ausgeprägte Motivation und Verständnis für die Sicherheitsanforderungen, Bereitschaft der Zusammenarbeit mit Bediensteten anderer Laufbahnen im Justizvollzug sowie Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen und Konfliktfähigkeit erwartet.

Die Einstellung erfolgt als Beschäftigter (m/w/d) mit der Entgeltgruppe 13 TV-L. Daneben werden die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen gewährt. Die Probezeit beträgt sechs Monate.

Bei Vorliegen der beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen kann die Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe erfolgen.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **24. Januar 2019** unter Beifügung von Lebenslauf, Zeugniskopien und Beurteilungen an das

**Ministerium für Justiz und Gleichstellung des Landes Sachsen-Anhalt,
Referat 301, Domplatz 2-4, 39104 Magdeburg.**

Für weitere Auskünfte steht Herr Dr. Jüttner, Telefon 0391/567-6257, zur Verfügung.

Die Landesregierung ist bestrebt, den Anteil der Frauen in allen Positionen in der Landesverwaltung sowie bei den Gerichten und Staatsanwaltschaften zu erhöhen und fordert deshalb qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Mit Ihrer Bewerbung erteilen Sie Ihre Einwilligung zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten zum Zweck der Durchführung dieses Bewerbungs- und Stellenbesetzungsverfahrens. Weitere Hinweise zur Datenverarbeitung finden sie unter <http://lsaurl.de/mjdsgvo>.